

Das Globale Lernen in den Kernlehrplänen von NRW

Anschlussmöglichkeiten – Unterrichtsideen – Materialien

www.Globales-Lernen-Schule-NRW.de



© shootingankauf/fotolia.com



Mit finanzieller Unterstützung der Stiftung Umwelt und Entwicklung NRW

Schulform: Gymnasium	Fach/Fächergruppe: ev. RU
Jahrgang: 5 - 6	Kernlehrplan: ev. RU
Im KLP beschriebene Kompetenzerwartungen (Auszug): Die SuS beschreiben ökologisches Engagement als Folge und Ausdruck von Schöpfungsverantwortung (SK 4).	
Im KLP vorgeschlagene Inhaltsfelder (Auszug): Inhaltsfeld 3: Einsatz für Gerechtigkeit und Menschenwürde	
Themenvorschlag: Tuvalu darf nicht untergehen	
Anschlussfähige Kompetenzerwartungen des Globalen Lernens: Die SuS können die Bedrohung der Südseeinsel Tuvalu durch die Erhöhung des Meeresspiegels wiedergeben und Zusammenhänge mit der Klimaerwärmung sowie Folgerungen für unser „Klima-Verhalten“ erläutern.	
Anschlussfähige Inhaltsfelder des Globalen Lernens: Klimawandel	
Erläuterung des Themenfeldes: Schöpfungsverantwortung ist nicht nur im Nahbereich von Bedeutung; auch am „anderen Ende der Erde“ zeigen sich Auswirkungen unseres Umgangs mit den Ressourcen. Dies betrifft zum Beispiel die Inselgruppe Tuvalu im Pazifischen Ozean. Die durch den Klimawandel bedingte Erhöhung des Meeresspiegels (im Durchschnitt circa 4 mm pro Jahr) droht, Tuvalu zu überfluten. Bis zum Jahr 2100 wird der Meeresspiegel global (ebenfalls Durchschnittszahl) um 0,50 m bis 1,40 m ansteigen und so zahlreiche Südsee-Inseln, aber auch erhebliche Teile von Bangladesch oder Ägypten, überfluten. Andere Forscher und Szenarien prognostizieren sogar eine noch drastischere Meeresspiegelerhöhung. Für Tuvalu ist also eine Begrenzung der Klimaerwärmung eine Existenzfrage (viele Wissenschaftler bezweifeln allerdings, ob das 2-Grad-Ziel überhaupt noch realistisch ist). Daraus resultiert die Anfrage an uns, an unsere Schöpfungsverantwortung: Sind wir zu einem anderen Lebensstil und zu einer Wirtschaftsweise bereit, die nachhaltig sind und die weitere Erderwärmung in engeren Grenzen hält?	
Vorschläge für den Unterricht:	
<ul style="list-style-type: none"> • Tuvalu wird den SuS kein Begriff sein. Mithilfe einer Weltkarte oder der Inselgruppen-Karten aus der u.a. Unterrichtseinheit „KlimaKids“ sollte zunächst einmal die Lage der Insel-Gruppe deutlich gemacht werden. • Tuvalu ist vom Meeresspiegelanstieg (Klimawandel) bedroht. Der Sachverhalt kann durch einen Film-Spot oder durch Info-Karten deutlich gemacht werden. • Portrait-Karten von Kindern aus Tuvalu machen eine Identifikation mit diesen Kindern und ihrer Bedrohung möglich. Ein empathischer Brief aus Tuvalu an die Kinder in D. (etwas gegen die Klimaerwärmung zu tun) könnte von den Ss formuliert werden. • Kurz anzusprechen wären Handlungsansätze, welche den Energieverbrauch und die Treibhausgasemissionen reduzieren (z.B. Stand by aus, Heizung runterstellen, Fahrgemeinschaften bilden, weniger Fleisch essen). 	
Zeitbedarf in Unterrichtsstunden: 1 - 3	
Didaktische Materialien und Medien:	
• Welthaus Bielefeld: Unterrichtsmaterialien	• Welthaus Bielefeld: Bildungsbaag KlimaKids .

<p>KlimaKids (mit DVD).</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsblätter von Germanwatch. • Lerneinheit aus der Uni Köln. • UM von Oxfam zum Meeresspiegelanstieg. 	<p>Materialien und Medien für die Klassen 3 – 6 (Einheit 3: Tuvalu, ein Atoll funkt S.O.S.).</p>
<p>Hintergrundinformationen/Lehrerinformationen:</p>	
<ul style="list-style-type: none"> • Der IPCC (fünfter Bericht) zum zu erwartenden Meeresspiegelanstieg. 	
<p>Sonstige Hinweise und Kontaktadressen:</p>	
<p>Verfasser: NRW-NROs</p>	<p>Datum der Erstellung: 2015</p>